



Eigenbetrieb Stadtentwässerung Pforzheim  
Abteilung 3 - Bauleitung / Grundstücksentwässerung  
Grundstücksentwässerung / Grubenentleerungen  
Am Mühlkanal 16  
75172 Pforzheim

Eingangs-Nr.: \_\_\_\_\_

AZ-Nr.: \_\_\_\_\_

## Antrag auf Genehmigung (§12 der Abwassersatzung der Stadt Pforzheim)

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage         | <input type="checkbox"/> Baustelleneinrichtung |
| <input type="checkbox"/> Herstellung der Grundstücksentwässerungsanlage      | <input type="checkbox"/> Veranstaltung         |
| <input type="checkbox"/> Veränderung der Grundstücksentwässerungsanlage      | <input type="checkbox"/> Fäkalientank          |
| <input type="checkbox"/> Veränderung/Herstellung einer Grube/Kleinkläranlage | <input type="checkbox"/> Fassadenreinigung     |

### (1) Bauherr/in / Antragsteller/in

Firma; Name, Vorname  
Straße, Nr.  
PLZ, Ort  
Telefon/Mobil  
E-Mail

### (2) Rechnungsempfänger/in (falls von (1) abweichend)

Firma; Name, Vorname  
Straße, Nr.  
PLZ, Ort  
Telefon/Mobil  
E-Mail

### (3) Grundstück/Baustelle

Flurstück  
Straße, Nr.  
Lage innerhalb Wasserschutzzone:  2A  2B  3A  3B

### (4) Planverfasser/in

Firma; Name, Vorname  
Straße, Nr.  
PLZ, Ort  
Telefon/Mobil  
E-Mail

### (5) Bauleiter/in

Firma; Name, Vorname  
Straße, Nr.  
PLZ, Ort  
Telefon/Mobil  
E-Mail

### (6) Grundstückseigentümer/in (falls von (1) abweichend)

Firma; Name, Vorname  
Straße, Nr.  
PLZ, Ort  
Telefon/Mobil  
E-Mail

**(7) Einleitung von:**

- Häuslichem Abwasser  Niederschlagswasser (siehe auch (10) und (11))  
 Gewerblichem Abwasser (siehe auch (9))  Kondensat eines Brennwertgerätes \_\_\_\_\_ kW

**(8) Rückstausicherung**

Höhe Oberkante Fertigfußboden (Erdgeschoss) \_\_\_\_\_ m ü. NN.

- Rückstauklappe  
 Hebeanlage

**(9) Gewerbliches Abwasser**

Betrieb (Branche):

Abwasser Zusammensetzung:

- Kühl- und Kondenswasser  Kantinenabwasser Tagesmenge insgesamt: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>  
 Entgiftungs- oder Neutralisationsanlage  
 Sandfang  
 Abscheider: \_\_\_\_\_ -abscheider nach DIN EN \_\_\_\_\_ (erforderliche Unterlagen siehe Punkt (12 f))

**(10) Regenwasserzisterne**

- a) Volumen: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>  
b) Verwendung für:  Brauchwasser (z.B. Toilettenspülung)  
 Gartenbewässerung  
c) Der Notüberlauf wird  auf dem eigenen Grundstück versickert (siehe auch (11))  
 in die städtische Kanalisation eingeleitet

**(11) Versickerungsanlage für Niederschlagswasser**

**(Das Informationsblatt zur Niederschlagswasserbeseitigung der Stadt Pforzheim ist zu beachten!)**

- a) angeschlossene bzw. abflusswirksame Fläche: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>  
b) Materialien der angeschlossenen Dachfläche (z.B. Ziegel-, Kupfer-, Kies-, begrüntes Dach):  
 Versickerung erfolgt über bewachsenen Oberboden (Mächtigkeit mind. 30 cm)  
 Versickerung enthält Notüberlauf an städtische Kanalisation  
 Versickerung über Rigole/Sickerschacht (wasserrechtliche Erlaubnis beim Amt für Umweltschutz erforderlich)  
 Einleitung in ein Gewässer (wasserrechtliche Erlaubnis beim Amt für Umweltschutz erforderlich)

**(12) Anlagen: Alle Unterlagen sind vom/von der Grundstückseigentümer/in (Bauherr/in bzw. Rechnungsempfänger/in) und dem/der mit der Ausführung Beauftragten zu unterzeichnen.**

- a) \_\_\_\_\_ -fach **Lageplan (1:500)**  
(mit Einzeichnung sämtlicher Gebäude, der Straße, der benachbarten Grundstücke, der Schmutz- und Regenwasseranschlussleitungen, der öffentlichen Kanalisation sowie evtl. vorhandene weitere Entwässerungsanlagen, Brunnen, Gruben usw., ebenso der in der Nähe der Abwasserleitung vorhandenen Bäume, Masten u. dgl.)  
b) \_\_\_\_\_ -fach **Grundrisse aller Geschosse (1:100)**  
(mit Angaben über die Entwässerungsgegenstände, über die Dachableitung und alle Entwässerungsleitungen unter Angabe der Materialien, der lichten Weiten, der Entlüftungen, der Notentwässerungen und der Rückstausicherungen)  
c) \_\_\_\_\_ -fach **Schnitte der zu entwässernden Gebäudeteile (1:100) in Richtung der Hauptleitungen**  
(mit Angabe der Hauptleitungen und der Fallrohre, der Dimensionen und dem Gefälle, der Höhenlage der Entwässerungsanlage und der öffentlichen Kanalisation bezogen auf NN)  
d) \_\_\_\_\_ -fach **hydraulische Berechnung** der gesamten Grundstücksentwässerungsanlage nach DIN 1986-100  
e) \_\_\_\_\_ -fach **Überflutungsnachweis** bei Grundstücken mit einer abflusswirksamen Fläche > 800 m<sup>2</sup>  
f) \_\_\_\_\_ -fach bei Einbau von **Abscheidern**: Bauartzulassung, Dimensionierungsunterlagen gemäß DIN

Datum, Unterschriften

\_\_\_\_\_  
Planverfasser/in

\_\_\_\_\_  
Bauleiter/in

\_\_\_\_\_  
Bauherr/in / Antragsteller/in / Rechnungsempfänger/in  
(Unterschrift zwingend erforderlich)